

musizieren bedeutet, Singen unterstützt mit Orffschen Rhythmus-Instrumenten.

Lang anhaltender Beifall belohnte die Künstler. Zum Schluss bedankte sich der Vorsitzende des Fördervereins Hospiz Ettlingen e.V., Harald Wied für den wunderbaren Abend. Sein besonderer Dank galt den Initiatorinnen dieses gelungenen Konzertes, Andrea Steiner, Sabine Schmid und Ekaterina Afanasieva, das dem Zweck und dem Titel des Abends "Himmelsparadeisen" entsprechend ausklang: Engelhaft gekleidete Kinder sammelten Spenden für das "Hospiz Arista".

(Ausführlicherer Bericht siehe unter Rubrik "Schulen").



Konzert "Himmels Paradeisen" zu Gunsten des stationären "Hospiz Arista"

Am 9. November kam in der Kirche St. Bonifatius in Schöllbronn ein Konzert von besonderer Qualität zur Aufführung. Nach der Begrüßung durch Pfarrer Alfred Pummer begann ein Reigen durch das 18. und 19. Jahrhundert mit Donizetti, Massenet, Händel, Mozart und Gluck bis Humperdinck, ergänzt durch Volksweisen, Kinderlieder und Spirituals.

Gespannt verfolgten die Zuhörer die hochklassigen musikalischen Beiträge der Solisten Ekaterina Afanasieva (Harfe), Andrea Steiner (Sopran) und Sabine Schmid (Flöte). Verbunden wurden die Musikstücke durch die Moderation von Heike Köhler, die die Geburt Mozarts ebenso in die Gegenwart holte wie die tragische Liebesgeschichte von Orpheus und Euridike.

Aktiv beteiligt war die Klasse 6d der Wilhelm-Lorenz-Realschule unter der Leitung ihrer Musiklehrerin Claudia Schiel. Mit vier Liedern zeigten die Schüler, was Klassen-